

Biogasanlage NOOTBAAR



Standort:	Hüsby, Schleswig Holstein
Bauzeit:	2005
Substrat:	Maissilage
Fermenter:	950 m ³ -Betonbehälter
BHKW:	2 x 110 kW Zündstrahler, 1 x 110 kW Erweiterung
Extras:	Gasspeicher über Nachgärbehälter, gülle- freie NawaRo-Anlage, thermophiler Betrieb
Kosten:	ca. 600.000,- €

Bauherr ist die Biokraft Nootbaar GbR. Die Anlage wird ausschließlich mit Mais beschickt. Die Einbringtechnik für Feststoffe ist eine Eigenentwicklung des Betriebes. Durch den hohen Anteil an Eigenleistungen konnten die Investitionskosten niedrig gehalten werden. Der Fermenter besteht aus Fertigbetonteilen und wurde z.T. in den Boden eingelassen. Die Anlage wird thermophil gefahren und über einen Wärmetauscher zusätzlich zur Fußbodenheizung erwärmt. Die bei der Stromerzeugung anfallende Wärme wird zur Trocknung von Holzhackschnitzeln verwendet. Dadurch erreicht der Betrieb einen sehr hohen Energienutzungsgrad. Die Vergütung erfolgt auf der Basis des EEG inkl. Innovationsbonus für Trockenfermentation. Die Inbetriebnahme erfolgte im September 2005. Die Anlage wurde im Juli 2006 um einen weiteren Zündstrahlmotor mit 110 kW_{el}, auf drei BHKWs erweitert.

Krieg & Fischer Ingenieure GmbH

Hannah-Vogt-Strasse 1
37085 Göttingen

Tel.: +49 551 900363-0

Fax: +49 551 900363-29

contact@KriegFischer.de

www.KriegFischer.de

Leistungsumfang Krieg & Fischer Ingenieure GmbH:
Konzeption, Genehmigungs-, Detail- und Ausführungsplanung,
Bauberleitung, Inbetriebnahme